

12 VOLT INTEX AUSSENBORDMOTOR Modell BM4212

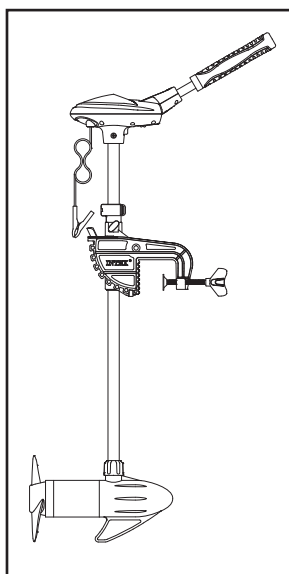
173
IO

! WARNUNG

- Das Netzkabel kann nicht ersetzt werden. Wenn das Kabel beschädigt ist, sollte das Gerät entsorgt werden.
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit körperlichen, sensorischen oder geistigen Behinderungen oder Personen, denen es an Erfahrung und Kenntnis mangelt, benutzt werden, sofern sie beaufsichtigt werden oder auf sichere Weise in die Benutzung des Gerätes unterwiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Die Reinigung und vom Benutzer durchzuführende Wartung dürfen von Kindern nur durchgeführt werden, wenn sie beaufsichtigt werden.
- Verwenden Sie den Motor immer nur unter Einhaltung eines Sicherheitsabstandes zu Schwimmern, Objekten und Hindernissen. Nähern Sie sich bitte dem Motor nie, wenn der Propeller läuft. Der Kontakt mit einem drehenden Propeller kann ernsthafte Verletzungen nach sich ziehen oder sogar zum Tod führen.
- Geben Sie immer Acht bei der Verwendung Ihres Motors; halten Sie Abstand zu anderen Wasserfahrzeugen und anderen schwimmenden Objekten. Befolgen Sie immer die Regelungen, die für Ihr Einsatzgebiet gültig sind.
- Stoppen Sie den Motor sofort, sobald eine im Wasser befindliche Person sich in der Nähe Ihres Bootes befindet.
- Betreiben Sie den Motor nie, wenn Sie unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen, Medikamenten, oder anderen Substanzen stehen, die Ihre Fähigkeit zur sicheren Bedienung von Geräten beeinflussen könnten.
- Dieser Motor ist nicht dafür geeignet in starken Strömungen bzw. bei starkem Wind eingesetzt zu werden, wenn diese die Vortriebskraft des Motors übersteigen.
- Betreiben Sie Ihren Motor nie, wenn sich der Propeller außerhalb des Wassers befindet: der Kontakt mit einem sich drehenden Propeller könnte ernsthafte Verletzungen nach sich ziehen oder sogar zum Tod führen.
- Wenn Sie den Motor im „weed escape“ Modus betreiben, greifen Sie auf keinen Fall mit Ihren Händen ins Wasser und helfen Sie auch nicht nach mit dem Entfernen des Grases. Versichern Sie sich immer, dass der Motor abgestellt und von den Batterien getrennt ist, bevor Sie versuchen das Gras manuell zu entfernen.
- Setzen Sie den Geschwindigkeitswahlschalter immer auf „0“ und platzieren Sie den Motor in ausgefahrener Position bevor Sie die Stromkabel mit der Batterie verbinden. Trennen Sie die Stromkabel vor dem Verstauen. Trennen Sie das Minuskabel zuerst und verbinden Sie es zuletzt.
- Achten Sie stets darauf, dass die Stromkabel nicht verdreht oder geknickt sind und dass sie sicher installiert sind, um ein Stolpern zu vermeiden und kein Sicherheitsrisiko darzustellen. Stellen Sie sicher, dass die Kabel frei sind, um eine Beschädigung der Kabelisolierung zu vermeiden. Schäden an der Isolation könnten Fehler, Stromschläge oder andere Verletzungen zur Folge haben.
- Kontrollieren Sie die Isolierung der Stromkabel immer vor dem Gebrauch, um sich zu versichern, dass diese nicht beschädigt sind.
- Trennen Sie den Motor immer von den Batterien, bevor sie den Propeller reinigen, warten oder überprüfen.
- Tauchen Sie die komplette Einheit nie vollständig unter Wasser, da dieses durch das Steuergerät und den Ventilschaft in die Motorkammer eindringen könnte. Wasser im Motor kann zu einem elektrischen Kurzschluss führen und führt zum Erlöschen der Garantie.
- Halten Sie Ihre Finger stets fern von allen Scharnieren, Drehgelenken/-punkten und allen beweglichen Teilen, wenn Sie den Motor verstauen, bereitstellen, anpassen, heben oder senken.
- Halten Sie die Antriebswelle/den Schaft des Motors immer fest, wenn Sie die Motortiefe anpassen, um ein Fallen des Motors zu verhindern.
- Inspizieren und warten Sie den INTEX Motor regelmäßig nach dieser Anleitung. Wenn Sie mit den korrekten Prozessen und Vorsichtsmaßnahmen für die Wartung des Motors nicht vertraut sind, führen Sie dieses Service nicht durch.
- Lesen und befolgen Sie alle Anweisungen des Herstellers bzgl. Ihres Akkus und Ladegeräts.

NICHTBEACHTUNG DIESER WARNHINWEISE KANN SACHSCHÄDEN, BRAND, STROMSCHLAG, ERTRINKEN, ANDERE ERNSTHAFTE VERLETZUNGEN ZUR FOLGE HABEN ODER SOGAR ZUM TOD FÜHREN.

Diese Produktwarnungen, Anweisungen und Sicherheitsregeln umfassen viele aber bei weitem nicht alle möglichen Risiken und Gefahren. Bitte geben Sie acht und beurteilen Sie mögliche Gefahren beim Baden richtig.

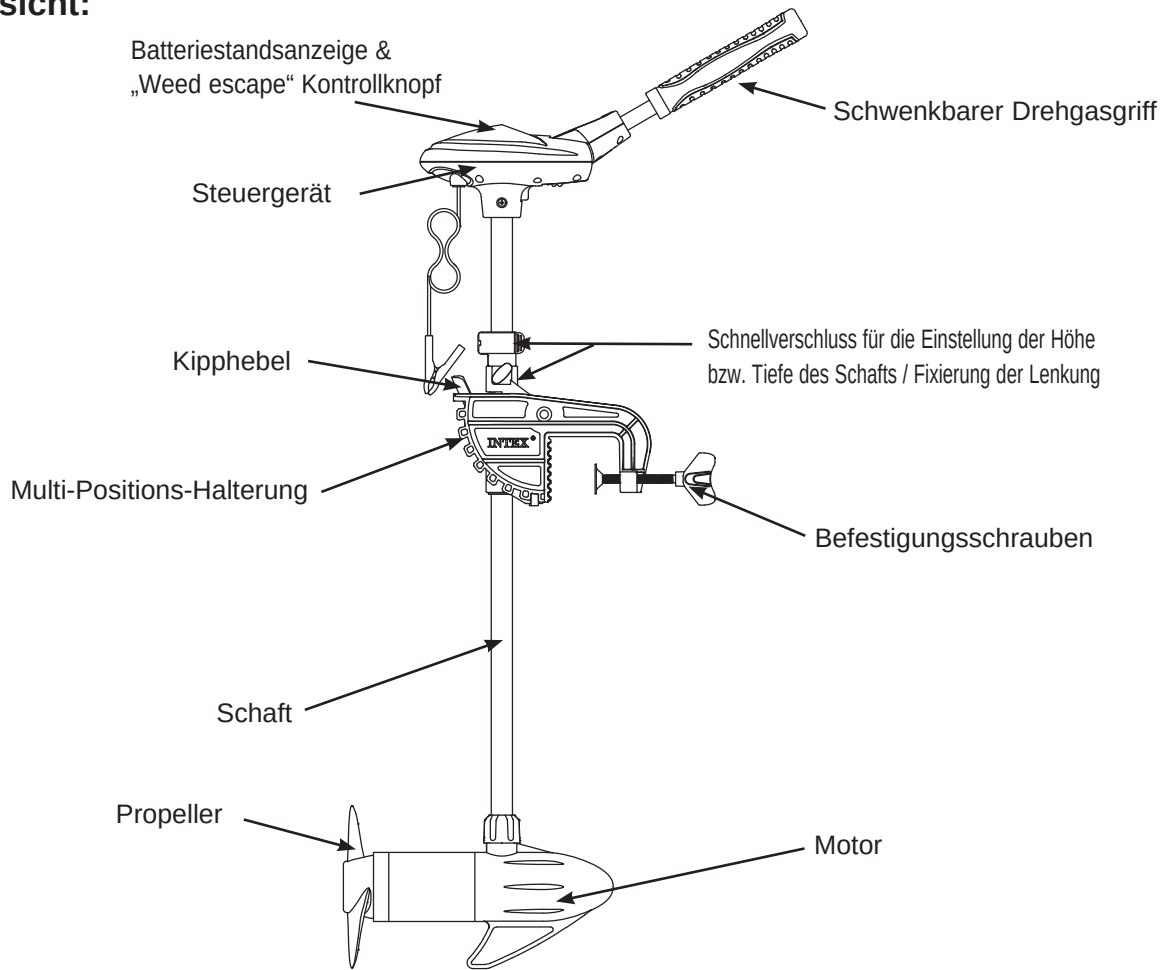


VOLT:	12V DC
Max. Stromstärke:	35A
Max. Leistung:	420W
Schubkraft:	40 Lbs (180N) Maximal beladenes Boot: 2000 Lbs (909kg)
Gänge:	5 vorwärts / 3 rückwärts
Achslänge:	91.4cm
Geeignet für:	Süßwasser und Salzwasser
Befestigungsart:	nur Kopfmontage

Voraussetzung: eine 12 Volt (Boots-)Batterie mit mindestens 60 Amperestunden Belastbarkeit.

Anmerkung: Alle Zeichnungen dienen nur zu Illustrationszwecken. Es muss sich hierbei um keine Abbildung Ihres Produktes handeln. Nicht maßstabsgetreu. Boot und Batterie sind nicht enthalten.

HEBEN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG AUF

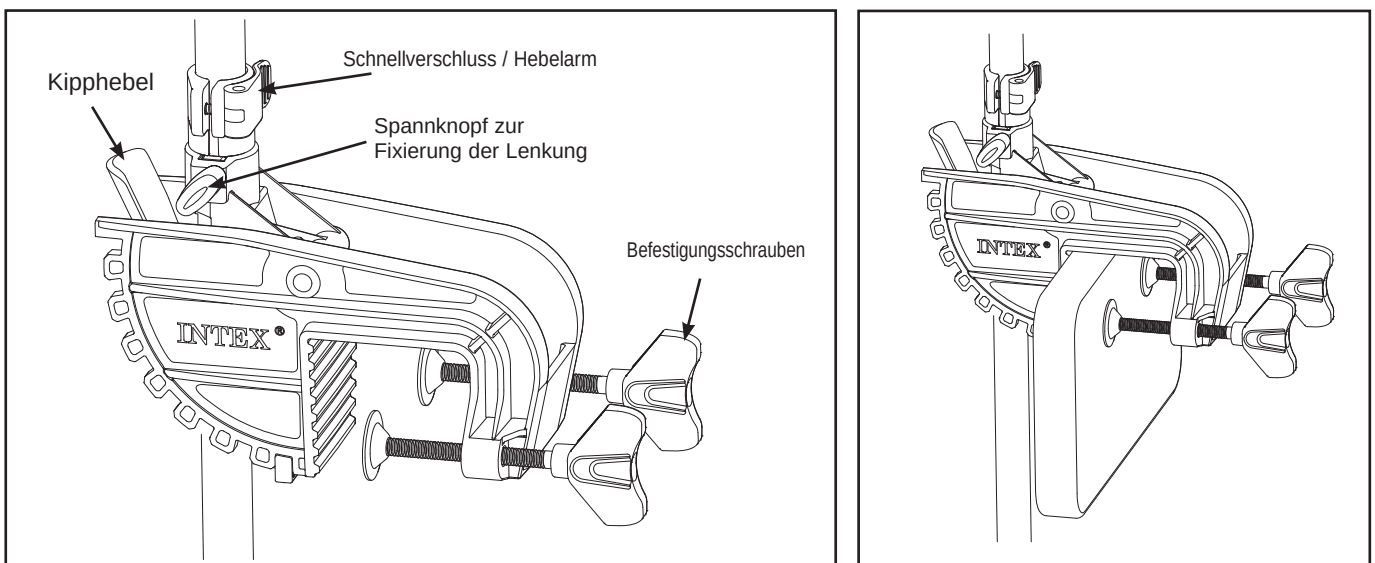
Übersicht:173
IO

Wegen der Politik der kontinuierlichen Produktverbesserung behält sich INTEX das Recht vor, Daten, Erscheinungsbilder oder Updates (Produktspezifikationen) jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern!

AUFBAUANLEITUNG**Montage**

Installieren Sie die Motorhalterung am Heck des Bootes und ziehen Sie die Befestigungsschrauben fest.

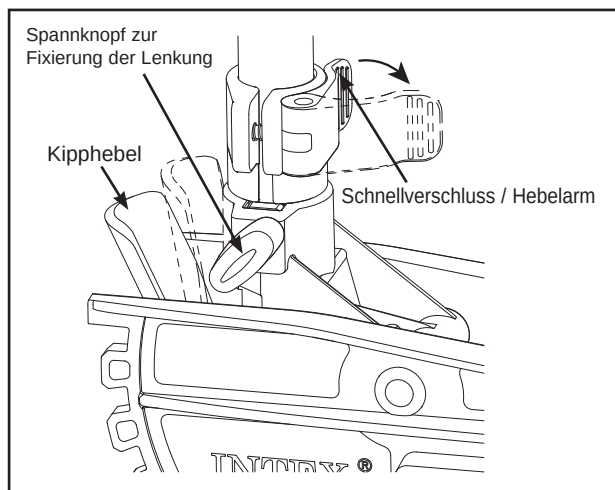
ACHTUNG: Überdrehen der Befestigungsschrauben kann die Motor Halterung beschädigen.



HEBEN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG AUF

Tiefen-,Höhenverstellung und Anpassung der Lenkspannung

1. Öffnen Sie den Hebelarm vom Schnellverschluss für die Einstellung der Höhe/Tiefe des Schafts und schieben Sie den Schaft langsam nach oben oder unten auf die gewünschte Tiefe. Schließen Sie den Hebelarm um die Tiefe des Schafts zu fixieren. Der Hebelarm des Höhen/Tiefen Schnellverschlusses kann zur Sicherheit mit einem Schraubenzieher justiert werden. **Anmerkung:** Überdrehen Sie die Schraube nicht. **ACHTUNG:** Halten Sie die Finger von allen Scharnieren, Drehpunkten und von allen beweglichen Teilen fern, wenn Sie den Motor verstauen, bereitstellen, justieren, heben oder senken. Halten Sie den Schaft stets fest, wenn Sie die Höhe bzw. die Tiefe einstellen oder die Fixierung der Lenkung anpassen, da der Motor schnell nach unten rutschen und zu Verletzungen führen kann.
2. Die Fixierung/Justierung der Lenkung des INTEX Motors kann justiert werden, indem der Befestigungsdrehknopf angezogen oder lockerer gemacht wird.



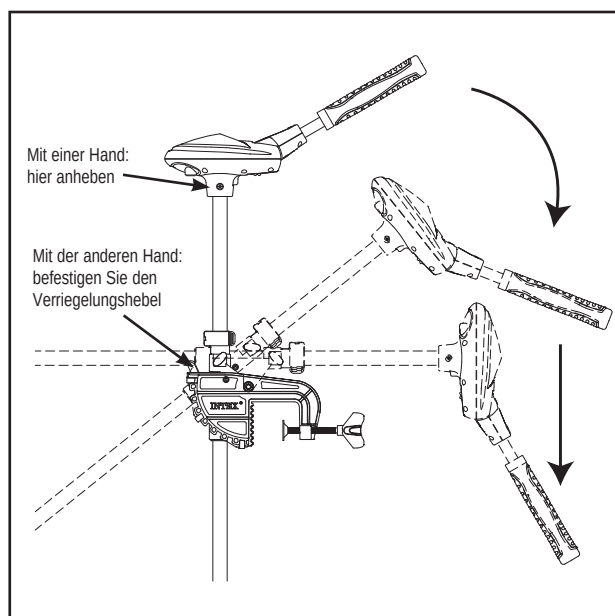
Verstauung, Anbringung und Anpassung des Neigungswinkels

Horizontal lagern:

1. Lösen Sie den Spannknopf zur Fixierung der Lenkung, halten Sie die Rückseite des Steuergeräts oder des Motorschaftes fest. Verwenden Sie bitte nicht den Griff um den Motor zu verstauen oder zu kippen.
2. Während Sie den Motor anheben 10" (25,4cm), kippen Sie den Elektromotor in das Boot. Die Befestigungshalterung rastet jetzt in die verriegelte Position ein.
3. Ziehen Sie den Spannknopf zur Fixierung der Lenkung nach und schieben Sie den Schnellverschluss zur Höhen/Tiefeneinstellung bis zur Oberkante des Spannknopfes zur Fixierung der Lenkung. Vergewissern Sie sich, dass der Schnellverschluss zur Höhen/Tiefeneinstellung richtig nachgezogen wurde.

Horizontale Montage/Anbringung:

1. Um den Motor aus der horizontal positionierten/verstauten Position anzubringen, lösen Sie den Schnellverschluss zur Höhen/Tiefeneinstellung, positionieren Sie den Höhen/Tiefenversteller neu und ziehen Sie ihn bei der gewünschten Höhe bzw. Tiefe fest.
2. Halten Sie die Rückseite des Steuergeräts oder des Motorschaftes fest, lösen Sie den Spannknopf zur Fixierung der Lenkung, drücken Sie den Kipphebel während Sie das Steuergerät halten und senken Sie den Motor langsam ins Wasser.
3. Vergewissern Sie sich, dass der Schnellverschluss zur Höhen/Tiefeneinstellung bei der gewünschten Höhe bzw. Tiefe fixiert ist und dass der Spannknopf zur Fixierung der Lenkung bei der gewünschten Lenkeinstellung/Spannung der Lenkung befestigt ist.



Vertikale Lagerung:

1. Halten Sie den Motorschaft fest, lösen Sie den Spannknopf zur Fixierung der Lenkung und heben Sie den Motor bis zur gewünschten vertikalen Position.
2. Ziehen Sie den Spannknopf zur Fixierung der Lenkung nach und sichern Sie die vertikale Anbringungsposition des Motors.
3. Öffnen Sie den Höhen/Tiefeneinstellungs - Hebelarm und schieben Sie diesen bis zur Oberkante des Spannknopfes zur Fixierung der Lenkung. Schließen Sie den Hebel.

Vertikale Anbringung:

1. Um den Motor aus der vertikal gelagerten Position anzubringen, lösen Sie den Schnellverschluss zur Höhen/Tiefeneinstellung, indem Sie den Hebelarm öffnen, halten Sie den Motorschaft fest, lösen Sie den Spannknopf zur Fixierung der Lenkung und senken Sie den Motor bis zur gewünschten Tiefe langsam ins Wasser hinab.
2. Ziehen Sie den Schnellverschluss zur Höhen/Tiefeneinstellung nach und befestigen Sie den Spannknopf zur Fixierung der Lenkung bei der gewünschten Lenkeinstellung/Spannung der Lenkung.

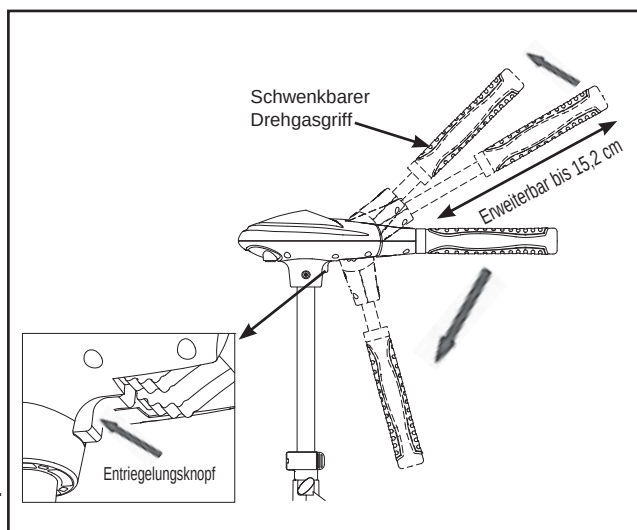
HEBEN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG AUF

Einstellung des schwenkbaren Drehgriffes, des Winkels und Betrieb

- Es gibt 8 Kippstellungen: 15°, 30°, 45° oberhalb, und 15°, 30°, 45°, 60°, 75° unterhalb von 0° (horizontale Position).

WICHTIG: Um den Außenbordmotor abzusenken, müssen Sie den Entriegelungsknopf drücken, der sich auf der Unterseite des Drehgriffs befindet und dann müssen Sie den Hebel nach unten drücken, bis Sie spüren, dass der Hebel in die gewünschte Position eingerastet ist.

- Um den Griff/den Hebel zu verlängern, ziehen Sie diesen zu Ihnen, bis die gewünschte Länge erreicht ist. Der Griff erstreckt sich bis zu einer Länge von 15,2cm.
- Um den Griff wieder einzufahren, drücken Sie diesen hinein, bis er an der Vorderseite des Steuergerätkopfes angekommen ist.

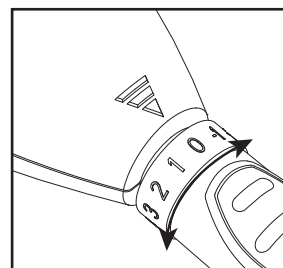


EIN/AUS Schalter und Geschwindigkeitsregelung

Es gibt 5 Vorwärtsgänge (1, 2, 3, 4 und 5) und 3 Rückwärtsgänge (-1, -2 und -3)

- Drehen Sie den Griff nach links oder rechts, um den Motor zu starten.
- Drehen Sie den Griff auf 1, 2, 3, 4 und 5 um vorwärts zu fahren und erhöhen Sie die Geschwindigkeit dementsprechend.
- Drehen Sie den Griff auf -1, -2 und -3 um rückwärts zu fahren und erhöhen Sie die Geschwindigkeit dementsprechend.
- Um den Motor abzustellen, drehen Sie den Griff auf „0“.

WICHTIG: Befindet sich der Propeller/Motor außerhalb des Wassers, schaltet sich dieser aufgrund der Sicherheitsvorrichtung automatisch ab. Versichern Sie sich, dass der Propeller/Motor unter Wasser ist.

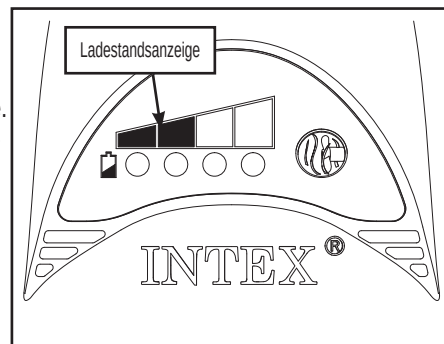


Batterie Anforderungen und Anschluss

WICHTIG: Um beste Ergebnisse zu erzielen, verwenden Sie sogenannte „deep cycle“ Boots- 12 Volt“ Batterien (nicht im Lieferumfang enthalten) mit mindestens 60 Amperestunden Leistung.

- Vergewissern Sie sich, dass der Motor abgestellt ist (Geschwindigkeitwählhebel auf „0“).
 - Verbinden Sie das Pluskabel (+) mit dem Pluspol der Batterie.
 - Verbinden Sie das negative (-) schwarze Kabel mit dem negativen (-) Pol der Batterie.
- Die Batteriestandsanzeige an dem Panel der Steuereinheit zeigt die noch vorhandene Ladung der Batterie.

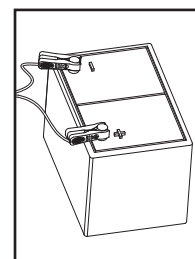
4 Balken zeigen an, dass der Akku voll ist, 3 Balken weisen auf eine gute Ladung hin, 2 Balken zeigen, dass der Akku schwach ist und 1 Balken weist Sie darauf hin, dass der Akku aufgeladen werden muss.



ANMERKUNG: Halten Sie den Akku stets bei voller Ladung. Der Fehler, dass der Akku binnen 12-24 Stunden geladen wird, ist die häufigste Ursache für frühzeitiges Versagen der Batterie. Achtsamkeit sichert Ihnen, dass Sie die nötige Akkuleistung haben, wenn Sie diese benötigen und erhöht darüber hinaus die Lebensdauer der Batterie. Erkundigen Sie sich bei Ihrem örtlichen Bootsbatterie Lieferanten für weitere Einzelheiten.

WARNUNG

- Starten Sie den Motor nie, wenn der Propeller nicht im Wasser ist!
- Verbinden Sie niemals die Plus (+) mit den Minus (-) Polen der Batterie.
- Lassen Sie niemals metallische Gegenstände in Kontakt mit den Batteriepolen kommen.
- Decken Sie die Batterie und die Batterieklemmen immer ab.



„Weed escape“ Kontrollknopf

Wenn sich (See-) Gras im Propeller verfängt, drücken und halten Sie den „weed escape“ Knopf auf der Bedienoberfläche des Steuergeräts. Der Propeller wird sich hin und her bewegen um sich selbst von dem Gras/Unkraut zu befreien.

ANMERKUNG: Vergewissern Sie sich, dass der Steuerhebel zuerst in „0“er Position ist und dann drücken Sie den „escape weed“ Knopf.



HEBEN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG AUF

Bootsausrüstung und Motor Anbringung

Bei diesem Motor muss eine Sicherung/Leitungsschutzschalter verwendet werden. Die Küstenwache setzt voraus, dass jeder stromdurchflossene Leiter durch einen Leitungsschutzschalter bzw. eine Sicherung geschützt werden muss. Die Absicherung bzw. die Überlast- u. Kurzschlusssicherung (Volt u. Ampere) müssen so gewählt werden bzw. richten sich dem Motor, der verwendet wird. Folgende Sicherungsstärken werden empfohlen:

Die maximal empfohlene Nennstromstärke der Sicherung beträgt

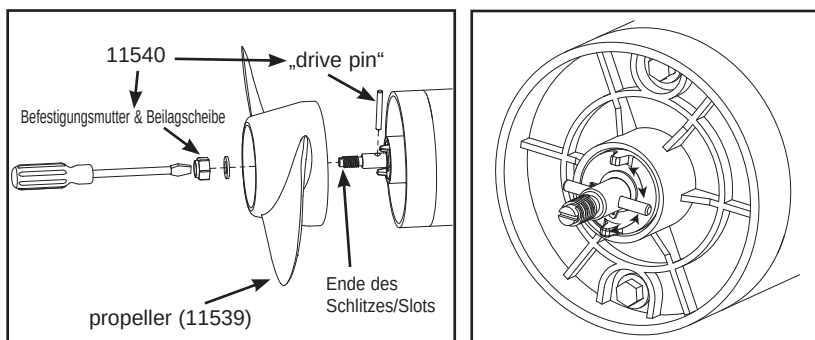
30# to 45# 12V 50A @ 12VDC

50# to 55# 12V 60A @ 12VDC

Der entsprechende Kabeldurchmesser, der benötigt wird, um Ihren Bootsmotor mit der Motorbatterie zu verbinden, variiert, abhängig davon welche Länge das Kabel haben muss und der elektrischen Spannung. Für weitere Informationen und Anforderungen, wenden Sie sich an den örtlichen ABYC (American Boat and Yacht Council, für die USA) und die Küstenwache.

Propeller Austausch

1. Trennen Sie die Motorkabel von der Batterie, bevor sie den Propeller tauschen und warten.
2. Halten Sie den Propeller und lösen Sie die Schraubenmutter mit einer Zange oder einem Schraubenschlüssel.
3. Entfernen Sie die Propeller Mutter und die Beilagscheibe. Wenn der „drive pin“ (= Antriebszapfen/Passverbindung) abgekratzt oder gebrochen ist, halten Sie die Propellerwelle mit einem flachen Schraubenzieher in den Schlitz am Ende der Propellerwelle gedrückt.
4. Drehen Sie den alten Propeller in eine horizontale Position und ziehen Sie ihn in gerader Richtung ab. Wenn der „drive pin“ herausfällt, drücken Sie ihn wieder rein.
5. Vor der Installation des neuen Propellers, vergewissern Sie sich, dass der „drive pin“ im 90 °(Grad) Winkel zu den „kleinen Führungsnieten“ ausgerichtet ist.
6. Passen Sie den neuen Propeller mit dem „drive pin“ an und drücken Sie ihn rein.
7. Montieren Sie die Propeller Beilagscheibe und Mutter wieder.
8. Ziehen Sie die Mutter an, bis diese fest sitzt, überdrehen Sie die Mutter aber nicht.



Instandhaltung

- Nach jedem Gebrauch mit klarem Wasser abspülen und dann mit einem Tuch, das angefeuchtet ist mit einem wasserbasierten Silikon Spray, trocknen.
- Nach jedem Gebrauch ist der Propeller von Unkraut, Angelleinen und anderen Objekten zu reinigen. Angelleinen und andere Objekte könnten hinter den Propeller gelangen, die Dichtungen abtragen und Wasser in den Motor gelangen lassen. Überprüfen Sie die Propeller-/Motordichtung regelmäßig auf Verschleiß und Abnutzung.
- Vergewissern Sie sich vor jedem Gebrauch, dass die Propeller Mutter fest angezogen ist.
- Um versehentliche Beschädigung während der Fahrt oder der Lagerung zu verhindern, entfernen Sie immer die Motorkabel von der Batterie, wenn der Motor nicht im Wasser ist. Für längerfristige Lagerung, streichen Sie alle Metallteile ein wenig mit auf Wasser basierendem Silikon-Spray ein. Lagern Sie den Motor nicht bei gefrierenden Temperaturen unter 0°C.
- Für die maximale Leistung, laden Sie die Batterie vor jeder Nutzung voll auf.
- Halten Sie die Akkus mit feinem Schleifpapier oder Schleifleinen sauber.
- Der Propeller ist konzipiert dafür, dass er einen äußerst effizienzvollen Betrieb, ohne sich in Gras zu verfangen, gewährleistet. Zur Aufrechterhaltung dieser Leistung müssen die Vorderkanten der Flügel des Propellers glatt bzw. leichtgängig gehalten werden.

PROBLEMLÖSUNG:

1. Motor läuft nicht oder es fehlt ihm an Kraft:
 - a. Überprüfen Sie ob im Motor Fremdkörper/Hindernisse sind. Es ist möglich, dass der Motor in den Strombegrenzungsmodus gegangen ist. Um den „normalen“ Modus wiederherzustellen, drehen Sie den Hebel auf die „OFF“ Position, entfernen Sie Hindernisse und setzen Sie den Betrieb fort.
 - b. Überprüfen Sie die Batterie-Anschlüsse auf korrekte Polarität.
 - c. Vergewissern Sie sich, dass die Klemmen sauber und korrosionsfrei sind. Verwenden Sie feines Schleifpapier oder Schleifleinen um die Klemmen zu reinigen.
 - d. Überprüfen Sie den Flüssigkeitsstand der Batterie. Füllen Sie destilliertes Wasser nach, wenn nötig.

HEBEN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG AUF

2. Der Motor verliert an Kraft nach kurzer Laufzeit:
 - a. Prüfen Sie den Akkustand bzw. wie viel Stromladung noch vorhanden ist. Wenn der Stromstand niedrig ist, laden Sie den Akku vollständig auf.
3. Der Motor ist schwer zu steuern:
 - a. Lösen Sie den Spannkopf zur Fixierung der Lenkung auf der Oberseite der Halterung.
 - b. Schmieren Sie den Schaft.
4. Das Heck wackelt, wirkt nicht gut befestigt:
 - a. Bei einigen Booten, kann sich die Heckbefestigung lösen oder bewegen, wenn er stark beansprucht wird. Ziehen Sie die Befestigungsschrauben nach.
5. Sie bemerken, dass der Propeller vibriert, während dem Normalbetrieb:
 - a. Vergewissern Sie sich, dass der Propeller frei von jeglichen Gegenständen ist und sich nicht mit Gras oder sonstigem verfangen hat.
 - b. Entfernen Sie und drehen Sie den Propeller um 180 Grad. Schlagen Sie bei den Anweisungen zum Entfernen von Gras und anderen Hindernissen im Propeller Abschnitt nach.
 - c. Vergewissern Sie sich, dass die Batteriepole sauber sind.

PROBLEM	URSACHE	ABHILFEMASSNAHME
Der Motor startet nicht und das Power Lämpchen leuchtet nicht	1) Strom/Power ist auf „ON“ gestellt / Batteriekabelklemmen sind locker. 2) Die Pole der Batteriekabelklemmen sind vertauscht. 3) Niedrige Batteriespannung / Batterie ist schwach.	1) Drehen Sie den Hebel/den Griff auf „ON“ / vergewissern Sie sich, dass die Batteriekabelklemmen befestigt und angezogen sind. 2) Vertauschen und vergewissern Sie sich, dass die Polaritäten stimmen, dann schalten Sie auf „ON“. 3) Laden Sie den Akku auf oder ersetzen Sie ihn.
Der Motor funktioniert nicht, die Stromstandanzeige blinkt	1) Batteriespannung ist zu hoch. 2) Überprüfen Sie, ob der Steuerhebel nicht in Position „0“ ist, bevor Sie auf „ON“ schalten oder sie sich im „protection mode“ befindet.	1) Ersetzen Sie die Batterie mit einer 12Volt Bootsbatte, dann schalten Sie auf „ON“. 2) Stellen Sie sicher, dass sich der Bedienhebel in „0“er Position befindet, bevor Sie die gewünschte Geschwindigkeit einstellen.
Der Motor stoppt plötzlich	1) Der Propeller, Motor ist nicht im Wasser. 2) Gras oder Gegenstände haben sich im Propeller verfangen. 3) Niedrige Batteriespannung / Batterie ist schwach.	1) Stellen Sie sicher, dass sich Propeller und Motor unter der Wasseroberfläche befinden. 2) Schalten Sie auf „OFF“, entfernen Sie Unkraut/Gras und Gegenstände aus dem Propeller. 3) Laden Sie den Akku auf oder ersetzen Sie ihn.
Akku hält nur kurze Zeit	1) Der Akku ist nicht vollständig geladen. 2) Veralteter/verschlechterter Akku.	1) Laden Sie den Akku vollständig auf. 2) Ersetzen Sie den alten Akku durch einen neuen (verwenden Sie eine 12Volt / 60Ah Bootsbatte).
Der Steuerhebel reagiert nicht	1) Befindet sich im „protection mode“. 2) Wasser im Steuerhebel. 3) Anderes	1) Drehen Sie den Steuerhebel in „0“er Stellung, dann drehen Sie zur gewünschten Geschwindigkeit um den „protection mode“ zu verlassen. 2) Drehen Sie auf „OFF“ („0“er Stellung), verlängern Sie den Hebel und trocknen Sie ihn, dann schalten Sie wieder auf „ON“. 3) Setzen Sie sich mit dem Intex-Servicezentrum zwecks Ersatz in Verbindung.
Batteriekabelklemmen sind heiß	1) Batteriekabelklemmen sind lose/locker. 2) Batterieklemmen und Kabelklemmen sind rostig.	1) Überprüfen Sie, dass die Kabelklemmen befestigt und angezogen sind. 2) Reinigen Sie die Batteriepole und die Kabelklemmen.
Der Motor vibriert stark	1) Der Propeller ist nicht in der richtigen Tiefe positioniert. 2) Gras oder Gegenstände haben sich im Propeller verfangen. 3) Der Propeller ist locker oder gebrochen. 4) Der Befestigungsbügel oder der Spannring ist locker.	1) Passen Sie die Tiefe des Propellers an. 2) Schalten Sie auf „OFF“, entfernen Sie Unkraut/Gras und Gegenstände aus dem Propeller. 3) Ziehen Sie den Propeller fest oder ersetzen Sie ihn mit einem neuen Propeller. 4) Ziehen Sie die Klammern zur Befestigung des Hecks und den Spannkopf zur Befestigung der Lenkung fest.
„Escape weed“ Kontrollknopf reagiert nicht	1) Der Knopf wurde nicht fest genug gedrückt. 2) Überprüfen Sie, ob der Steuerhebel nicht in Position „0“ ist, bevor Sie auf „ON“ schalten oder sie sich im „protection mode“ befindet. 3) Anderes	1) Drücken und halten Sie den Knopf, bis der Vorgang abgeschlossen ist. 2) Vergewissern Sie sich, dass der Steuerhebel zuerst in „0“er Position ist und dann drücken Sie den „escape weed“ Knopf. 3) Setzen Sie sich mit dem Intex-Servicezentrum zwecks Ersatz in Verbindung.
Fährt nur langsam	1) Niedrige Batteriespannung / batterie ist schwach. 2) Gras oder Gegenstände haben sich im Propeller verfangen. 3) Der Propeller ist nicht in der richtigen Tiefe positioniert. 4) Der Propeller ist locker oder gebrochen.	1) Laden Sie den Akku auf oder ersetzen Sie ihn. 2) Entfernen Sie Gras, Gegenstände vom Propeller, dann schalten Sie ihn ein. 3) Passen Sie die Tiefe des Propellers an. 4) Ersetzen Sie den Propeller mit einem Neuen.
Die Tiefe des Bootmotors kann nicht eingestellt werden	1) Der Hebelarm des Schnellverschlusses für die Höhen/Tiefeneinstellung ist nicht geöffnet. 2) Der Spannkopf zur Fixierung der Lenkung ist nicht geöffnet. 3) Hindernis in der Halterung.	1) Öffnen Sie den Hebelarm des Schnellverschlusses für die Höhen/Tiefeneinstellung. 2) Lockern Sie den Spannkopf zur Fixierung der Lenkung. 3) Entfernen Sie alle Objekte, die die Bewegung des Schaftes behindern.
Der Motor kann nicht verstaut werden, weil der verstellbare Griff nicht funktioniert	1) Der Motor sitzt zu tief. 2) Der verstellbare Griff ist nicht in der richtigen Position.	1) Passen Sie die Motor Tiefe an, dann heben Sie den Motor um ihn ordnungsgemäß zu verstauen. 2) Bewegen Sie den verstellbaren Griff in die richtige Position, dann heben Sie den Motor um ihn zu verstauen.

HEBEN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG AUF

GARANTIE

Ihr 12 Volt Bootmotor wurde unter Verwendung der hochwertigsten Materialien und Verarbeitung produziert. Alle Intex-Produkte wurden vor Verlassen des Werks kontrolliert und als mangelfrei befunden. Diese Garantie gilt nur für den 12 Volt Bootsmotor.

Diese eingeschränkte Garantie gilt nicht anstatt, sondern zusätzlich zu Ihren Rechtsansprüchen und Rechtsmitteln. Soweit diese Garantie unvereinbar mit jeglichen Ihrer Rechtsansprüche ist, haben diese Vorrang. Ein Beispiel: Verbraucherschutzgesetze in der gesamten Europäischen Union sorgen für gesetzliche Gewährleistungsrechte zusätzlich zu dem Bereich, der durch diese eingeschränkte Garantie abgedeckt ist. Für Informationen zu den EU-weiten Verbraucherschutzgesetzen besuchen Sie bitte das Europäische Verbraucherzentrum unter http://ec.europa.eu/cosnumers/ecc/contact_en/htm.

Diese Garantie gilt nur für den ursprünglichen Käufer und ist nicht übertragbar. Diese beschränkte Garantie gilt für einen Zeitraum von 2 Jahren ab dem Datum des Erstkaufs oder der Lieferung. Bewahren Sie bitte Ihre Kaufquittung mit dieser Bedienungsanleitung auf. Bei allen Garantieansprüchen ist ein Kaufnachweis vorzulegen oder die begrenzte Garantie ist ungültig.

Wenn ein Fabrikationsfehler innerhalb der Zeiträume, die oben gelistet sind, auftritt, kontaktieren Sie bitte das zuständige INTEX Service Center, die in der separaten „autorisierte Service Center“ Liste aufgeführt werden. Wenn der Artikel zurückgeschickt wurde wie vom Intex Service Center angewiesen, kontrolliert das Service Center den Artikel und stellt die Gültigkeit Ihres Anspruches fest. Wenn der Artikel unter die Garantiebestimmungen fällt, wird er kostenlos repariert oder kostenlos durch einen gleichen oder einen vergleichbaren Artikel (Entscheidung von Intex) ersetzt.

Außer dieser Garantie und anderen Rechtsansprüchen in Ihrem Land sind keine weiteren Garantien impliziert. In dem Ausmaß, das in Ihrem Land möglich ist, haftet Intex unter keinen Umständen gegenüber Ihnen oder einem Dritten für unmittelbare oder daraus folgende Schäden, die sich aus dem Gebrauch Ihres Bootmotors ergeben, oder für Handlungen von Intex oder seinen zugelassenen Vertretern und Mitarbeitern (einschließlich der Herstellung des Produkts). Einige Länder erlauben keine Ausschließung oder Einschränkung von Schäden und Folgeschäden. Die o.g. Ausschließung oder Einschränkung ist auf diese Länder nicht anzuwenden.

Folgendes führt zum Ausschluss der eingeschränkten Garantie für Bootmotor bzw. unterliegt nicht der eingeschränkten Garantie:

- Wenn der Bootmotor Fahrlässigkeit, unsachgemäßem Gebrauch oder Anwendung, Unfall, missbräuchlicher Verwendung, falscher Spannung oder anderer Stromstärke als in der Bedienungsanleitung angegeben, unsachgemäßer Wartung oder Lagerung ausgesetzt ist;
- Wenn der Bootmotor Schäden, die außerhalb des Einflussbereiches von Intex liegen, u.a. gewöhnlicher Verschleiß und Abrieb und Schaden, der durch Brandeinwirkung verursacht wurde, Überschwemmung, Gefrieren, Regen oder anderen äußeren Umwelteinflüssen ausgesetzt ist;
- Teile und Komponenten, die nicht von Intex verkauft wurden und / oder
- nicht genehmigte Änderungen, Reparaturen oder Demontage durch jemanden anderen als das Intex-Service-Center-Personal.

Sach- oder Personenschäden fallen ebenfalls nicht unter diese Garantie.

HEBEN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG AUF